

FUCHS-Report TOPs 2013

Qualität im Vermögenmanagement

Die besten Vermögensmanager im Stiftungswesen & Private Banking

Ihre Sprecher

**Podiumsdiskussion
mit Testerin!**



Ernst-Ludwig Drayss

Gründungspartner BERLIN & CO. AG, Geschäftsführer
Absolute Portfolio Management, Frankfurt am Main



Dr. Daniel J. Fischer

Rechtsanwalt, Steuerberater,
BKL – Balzer Kühne Lang, Bonn



Ulf Grensemann

Leiter institutionelle Kunden, Private Wealth
Management, Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main



Dr. Cordula Haase-Theobald

Geschäftsführende Direktorin,
Leiterin Kunden- und Stiftungsmanagement,
Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln



Jürgen Herter

Leiter Private Banking,
Walser Privatbank AG, Riezlern



Eike Jacobi

Director,
UBS Deutschland AG, München



Joachim Kern

Abteilungsleiter Private Banking,
DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg



Dieter Lehmann

Mitglied der Geschäftsleitung, Vermögensanlagen,
VolkswagenStiftung, Hannover



Christian Libor

Geschäftsführer,
Quanvest GmbH, Bad Homburg



Dr. Robert Münscher

Leiter Beratung, Centrum für soziale Investitionen
und Innovationen, Universität Heidelberg



Dr. Jörg Richter

Geschäftsführender Leiter des Instituts für
Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienst-
leistungen GmbH, Hannover



Reiner Sachs

Mitglied des Vorstands,
Shareholder Value Management AG, Frankfurt am Main



Christopher Schönberger

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Partner,
Peters, Schönberger & Partner GbR, München



Ralf Vielhaber

Geschäftsführer, Fuchsbriefe,
Dr. Hans Fuchs GmbH, Berlin



Riklef von Schüssler

Geschäftsführer, Partner,
Feri Family Trust GmbH, Bad Homburg v.d.H.



Dr. Boris Wistawel

Leiter Private Banking, Deutschland/Österreich,
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft,
Vaduz

4. März 2013: Stiftungsvermögen

5. März 2013: Private Wealth Management in Frankfurt

Ziel der Tagung

1. Konferenztag: Stiftungsvermögen
Zum 5. Mal haben die FUCHSBRIEFE gemeinsam mit Dr. Richter | IQF Banken und Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum hinsichtlich ihrer Qualität für das Stiftungswesen auf den Prüfstand gestellt. **Aufgabe des Tests war es, das magische Tetraeder der Kapitanlage** – nämlich Rendite, Risiko, Liquidität und Nachhaltigkeit simultan zu optimieren – **für die Ernst-Christoffel-Stiftung zu lösen**. Die Vorschläge wurden auf Qualität, Stiftungsservice und Transparenz untersucht. Im Rahmen der Konferenz werden die Prüfer den Fall vorstellen und analysieren. Zudem werden die Sieger ihre Erfolgsstrategie vortragen und zusammen mit weiteren Experten des Stiftungsmanagements sowie Vertretern von Stiftungen darüber diskutieren, welche Qualitäten für Berater und Manager von Stiftungen von Bedeutung sind. Sie erhalten praktische Anregungen und Tipps für Ihren Erfolg in 2013.

2. Konferenztag: Private Wealth Management
Zum achten Mal prüfte der anonyme FUCHSBRIEFE Vermögensmanager Test die Besten anhand eines konkreten Falls. „Wer hat das Risiko im Griff“ lautete dieser. Auf der Tagung werden die Juroren den Fall vorstellen und aufzeigen, was „best practice“ im Beratungsgespräch, in der Vermögensstrategie und in der Portfolioqualität ist. Zusätzlich werden die Erstplatzierten der einzelnen Prüfungsdisziplinen ihre Sichtweisen und Strategien zu den wesentlichen Brennpunkten des Private Bankings darstellen. In diesem Jahr wird auch **eine Testperson** zu ihren Erfahrungen Stellung nehmen. Zudem werden aus den Siegerhäusern erstmalig **Vermögensberater** vertreten sein. Ziel dieser Tagung ist es, Fach- und Führungskräften des Private Wealth Managements konkrete Tipps und Anregungen für ihre tägliche Praxis zu geben, um sich in diesem kompetitiven Umfeld profilieren zu können.

Ihr Vorteil

Sie können Ihre Expertise mit den Besten der Branche vergleichen und gewinnen wichtige Erkenntnisse und Anregungen für Ihre tägliche Praxis.

Teilnehmerkreis

Diese Fachtagung wendet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen:

- Vorstand/Geschäftsführung
- Stiftungsmanagement
- Stiftungsberatung
- Private Banking
- Financial und Estate Planning
- Vermögensberatung
- Vermögensanlage
- Wealth Management
- Family-Office
- Asset Management
- Unternehmensberatung

Tagungsleiter, 1. Konferenztag



Ralf Vielhaber

Geschäftsführer, Fuchsbrieife,
Dr. Hans Fuchs GmbH,
Berlin

Ralf Vielhaber ist Verlagsleiter der Dr. Hans Fuchs GmbH und Herausgeber der Wirtschafts- und Finanzbriefe FUCHSBRIEFE, FUCHS-DEISEN, sowie FUCHS-KAPITALANLAGEN. Er verantwortet den im Verlag erscheinenden FUCHS-Report, darunter den seit 2001 erscheinenden „Vermögensmanagement im Fuchsbrieife-Test“. Er ist Mitglied des Beirats am Center of Private Banking an der WHU, Vallendar.

Tagungsleiter, 2. Konferenztag



Christopher Schönberger

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Partner,
Peters, Schönberger & Partner GbR,
München

Christopher Schönberger ist Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Gründungspartner der 1979 gegründeten Kanzlei Peters, Schönberger & Partner GbR in München. Seine Arbeitsgebiete sind die ganzheitliche Betreuung vermögender Privatpersonen, die steuerrechtliche und wirtschaftliche Beratung im Immobilienumfeld sowie die Unternehmensbesteuerung. Dabei verfügt er über Spezialkenntnisse in den Bereichen Family Office, Finanzierungsfragen und dem Münchener Immobilienmarkt. Christopher Schönberger ist Mitglied der Rechnungskontrollkommission beim Institut für die Wissenschaften vom Menschen, Wien und Beirat bei Lodenfrey Verkaufshaus GmbH & Co. KG, München.

Stiftungsvermögen:

Wer beherrscht das magische Tetraeder der Kapitalanlage?

- 10:00 Uhr **Der Fall 2012 der Prüfinstanz**
Ralf Vielhaber, Geschäftsführer, Fuchsbriefe, Berlin
- 10:15 Uhr **Fallstudie 2012**
Dr. Jörg Richter, Geschäftsführender Leiter, Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH (IQF), Hannover
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr **Der Sieger der „Ewigen Bestenliste“**
Dr. Cordula Haase-Theobald, Geschäftsführende Direktorin, Leiterin Kunden- und Stiftungsmanagement, Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln
- 11:55 Uhr **„Der Jahressieger“**
Ulf Grensemann, Leiter institutionelle Kunden, Private Wealth Management, Deutsche Bank AG, Frankfurt
- 12:20 Uhr **Die Leistungspalette im Vermögensmanagement von Stiftungen**
Ralf Vielhaber, Geschäftsführer, Fuchsbriefe, Berlin
- 12:25 Uhr **Kundensicht: Leistungen einer Bank, die den Stiftungsvorstand überzeugen**
Dr. Thomas Wurzel, Geschäftsführer, Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Frankfurt (angefragt)
- 12:45 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr **Panel: Vermögensanlage in gemeinnützigen Organisationen**
 - Herausforderungen in der Kapitalanlage von Stiftungen im aktuellen Tiefzinsumfeld
 - Möglichkeiten der Asset Allocation

Mit:
Dr. Robert Münscher, Leiter Beratung, CSI - Centre for Social Investment, Universität Heidelberg
Dieter Lehmann, Mitglied der Geschäftsleitung, Vermögensanlage, VolkswagenStiftung, Hannover
Reiner Sachs, Mitglied des Vorstands, Shareholder Value Management AG, Frankfurt
Moderation: Ralf Vielhaber, Geschäftsführer, Fuchsbriefe, Berlin
- 15:00 Uhr **Aktuelle rechtliche und steuerliche Entwicklungen für Stiftungen: Änderungen 2012/2013 im Überblick**
 - RegEntw. des Jahressteuergesetzes 2013
 - Überblick über aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen mit Bezug zur Mittelerrwirtschaftung und Vermögensverwaltung
 - Aktuelle Entwicklungen beim Institut der Treuhandstiftung
 - Neufassung des Anwendungserlasses zur Abgabenordnung vom 17.01.2012

Dr. Daniel J. Fischer, Rechtsanwalt, Steuerberater, BKL, Bonn
- 15:45 Uhr **Zusammenfassung und Ende des ersten Tages**
Ralf Vielhaber, Geschäftsführer, Fuchsbriefe, Berlin

Qualität im Vermögensmanagement: Private Wealth Management

PSP

MÜNCHEN

- 9:00 Uhr **Eröffnung der Tagung und Begrüßung**
Christopher Schönberger, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Peters, Schönberger & Partner GbR, München
- 9:15 Uhr **Impulsvortrag: Hat das Wealth Management eine Zukunft? Welche?**
Prof. Dr. Urs Birchler, Professor of Banking, Universität Zürich (angefragt)
- 9:45 Uhr **Das Beratungsgespräch: Fallstudie 2012 – Auswertung und Ergebnisdiskussion**
Ralf Vielhaber, Geschäftsführer, Fuchsbriefe, Berlin
- 10:30 Uhr **Der Sieger im Beratungsgespräch: Erfahrungen mit dem Fall 2012**
Eike Jakobi, Director, UBS Deutschland AG, München
- 10:50 Uhr Kaffeepause
- 11:20 Uhr **Die Vermögensstrategie:
Fallstudie 2012 – Auswertung und Ergebnisdiskussion**
Dr. Jörg Richter, Geschäftsführender Leiter, Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH (IQF), Hannover
- 12:05 Uhr **Die Sieger in der Vermögensstrategie: Platz 2**
*Dr. oec. publ. Boris Wistawel, Leiter Private Banking, Deutschland/Österreich
Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Vaduz*
- 12:15 Uhr **Die Sieger in der Vermögensstrategie: Platz 3**
Jürgen Herter, Leiter Private Banking, Walser Privatbank AG, Riezlern
- 12:25 Uhr **Die Auswertung der Portfolioqualität: Fallstudie 2012**
Christian Libor, Geschäftsführender Gesellschafter, Quanvest GmbH, Bad Homburg
- 12:40 Uhr **Der Sieger in der Portfolioqualität**
Ernst-Ludwig Drayss, Gründungspartner BERLIN & Co. AG, Frankfurt
- 13:00 Uhr Mittagessen
- 14:30 Uhr **Aktuelle Entwicklung der Performanceprojekte**
Ralf Vielhaber, Dr. Jörg Richter
- 15:00 Uhr **Die Sicht des „Jahressiegers“**
Riklef von Schüssler, Geschäftsführer, Partner, Feri Family Trust GmbH, Bad Homburg v.d.H., Feri Trust GmbH, Bad Homburg
- 15:15 Uhr **Die Sicht des Siegers der „Ewigen Bestenliste“**
Joachim Kern, Abteilungsleiter Private Banking/Vermögensmanagement, DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Bereichsleitern der Siegerhäuser und Kunden (Testerin): Kostenmanagement, Vergütungsmodelle, Kundenzufriedenheit**
Moderation: Dr. Jörg Richter, Ralf Vielhaber; mit: Riklef von Schüssler, Joachim Kern sowie Testerin
- 16:50 Uhr **Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**
Christopher Schönberger, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Peters, Schönberger & Partner GbR, München

Ernst-Ludwig Drayss

Nach 30-jährigem Engagement in Spitzenpositionen des deutschen Finanzwesens beteiligte sich Ernst-Ludwig Drayß 2002 als Gesellschafter an der Gründung des Unternehmens „Berlin & Co. Aktiengesellschaft“. Neben der Lenkung der Vermögensverwaltung insgesamt führt er auch die Gesellschaft Absolute Portfolio Management, die Spezialitäten-Fonds für Vermögensverwalter initiiert.

Dr. Daniel J. Fischer

Rechtsanwalt und Steuerberater, ist seit 2011 als Partner bei Balzer Kühne Lang in Bonn tätig. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die rechtliche und steuerliche Beratung von gemeinnützigen Stiftungen, Familienstiftungen, Vereinen und Verbänden sowie die nationale und internationale Nachfolgeberatung. Zuvor war Daniel Fischer u. a. sechs Jahre bei Flick Gocke Schaumburg in Bonn tätig.

Ulf Grensemann

ist seit über 25 Jahren im Konzern Deutsche Bank tätig und leitet seit 2011 das Geschäft mit institutionellen Investoren im Wealth Management der Bank zu dem auch das Stiftungsmanagement gehört. Zuvor war er 6 Jahre lang bei DB Advisors für den institutionellen Vertrieb in Skandinavien und den öffentlichen Sektor in Deutschland zuständig und leitete das strategische Vertriebsmanagement für Europa.

Dr. Cordula Haase-Theobald

leitet seit 2011 als Geschäftsführende Direktorin das Kunden- und Stiftungsmanagement von Sal. Oppenheim jr. & Cie. Zuvor war sie seit 2008 Geschäftsführerin der Oppenheim Vermögens-treuhand GmbH in Köln. Von 1997-2007 war sie bei der Deutschen Bank in Frankfurt tätig, darunter von 2003-2007 als Abteilungsleiterin Philanthropical Wealth und von 2000-2007 als Geschäftsführerin der Deutschen StiftungsTrust GmbH.

Jürgen Herter

ist seit 2006 Leiter des Geschäftsfeldes Private Banking bei der Walser Privatbank, bei der er seit 1997 tätig ist. Zuvor war er Vermögensberater und Firmenkundenbetreuer bei einer regionalen Genossenschaftsbank. Jürgen Herter ist seit 1984 im Bankgeschäft tätig und hat über 20 Jahre Erfahrung in der Betreuung vermögender Privatanleger. Er verantwortet den Aufbau der deutschen Niederlassungen des österreichischen Private Banking-Anbieters.

Eike Jacobi

ist seit ca. fünf Jahren für die UBS Deutschland tätig und betreut seit 14 Jahren vermögende Privatkunden umfassend, davon neun Jahre bei der Dresdner Bank in Wiesbaden, Rottach-Egern und München. Seine Interessenschwerpunkte sind die Vermögensstrukturierung bei vermögenden Kunden und das Wertpapiergeschäft. Zuvor war Eike Jacobi u. a. im Aktienhandel an der Börse Frankfurt und bei der Landesbank Rheinland-Pfalz tätig.

Joachim Kern

ist seit Juli 2007 Abteilungsleiter Private Banking/Vermögensmanagement der DZ PRIVATBANK S.A. in Luxemburg, bei der er zuvor 8 Jahre als Gruppenleiter sowie von 1992-1995 als Seniorkundenberater Private Banking tätig war. Von 1995-1998 war Joachim Kern als Abteilungsleiter Private Banking bei der Westerbildbank Ransbach-Baumbach und von 1987-1992 zudem bei der VR Bank Neuwied-Linz als Vermögensberater tätig.

Dieter Lehmann

ist seit 1999 Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter der Vermögensanlage der VolkswagenStiftung in Hannover. Nach seinem Studium arbeitete er zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Vorsitzenden des Vorstandes der damaligen Genossenschaftsbank Berlin, bevor er dann bis zu seinem Wechsel nach Hannover für die DG BANK in Hamburg, Schwerin und Berlin als Berater für das Eigengeschäft und Bankbilanzstrukturmanagement der Volks- und Raiffeisenbanken in den jeweiligen Regionen tätig war.

Christian Libor

ist seit 2010 Geschäftsführender Gesellschafter der Quanvest. Von 1995-2007 war er als Director bei der Dresdner Bank/Dresdner Kleinwort tätig. Von 2007-2010 war er als Senior Vice President bei der Deutsche Börse AG. Er verfügt über 15 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Modellentwicklung für Risikomanagement, Portfoliomanagement/Portfoliostrukturierung und Systementwicklung für die Portfolioüberwachung.

Dr. Robert Münscher

leitet die Abteilung Beratung des Centrums für soziale Investitionen und Innovationen (CSI) der Universität Heidelberg und hier das Projekt zur Erstellung der Studie „Anlageverhalten der kapitalstärksten deutschen Stiftungen“. Neben seiner Tätigkeit am CSI ist er seit 2003 geschäftsführender Gesellschafter von JHRM Interkulturelle Kompetenz in Heidelberg, einer Agentur für Führungskräfte-Training, Coaching und Beratung im Bereich des interkulturellen Managements.

Dr. Jörg Richter

zählt zu den führenden Experten im Bereich Private Banking. Als Geschäftsführender Leiter des Instituts für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen hat er sich durch zahlreiche Veröffentlichungen und als Autor der „Grundsätze ordnungsmäßiger Finanzberatung“ einen Namen gemacht. Er ist Partner der Private Banking Prüfinstanz und assoziiertes Mitglied des Center of Private Banking an der WHU, Vallendar.

Reiner Sachs

gründete 1999 mit Günter Weispenning die Shareholder Value Management AG. Er ist seit 1999 Mitglied und seit 2005 Vorsitzender des Vorstands. Zudem ist er seit 2000 Mitglied des Vorstands der Shareholder Value Beteiligungen AG, seit 2003 Mitglied des Stiftungsrats und des Anlageausschusses der Share Value Stiftung und seit 2012 Vorsitzender des Anlageausschusses. Er ist Mitglied des Vorstands der Förderstiftung Liebieghaus. 1992-1999 war er erst in der Thüringer Sparkassenaufsicht und danach im Parlamentsdienst und Wissenschaftlichen Dienst des Thüringer Landtags, zuletzt als Regierungsdirektor, tätig.

Riklef von Schüssler

ist Partner der Feri Finance AG und Geschäftsführer der Feri Institutional & Family Office GmbH mit Schwerpunkt Family Office. Er kam direkt nach dem BWL-Studium im Jahre 1993 zu Feri und arbeitet seitdem im Bereich der Beratung und Betreuung vermöglicher Mandanten.

Dr. Boris Wistawel

ist seit 2007 Bereichsleiter Private Banking Deutschland/Österreich der Liechtensteinische Landesbank Vaduz. Zuvor war er 7 Jahre Abteilungsleiter Private Banking und davor 7 Jahre Relationship Manager der Bank. Von 1995-1997 war Boris Wistawel Assistent in der Anlageberatung der UBS Chur und Zürich.

Anmeldung unter anmeldung@forum-institut.de oder Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil an/am

1. Konferenztag „Stiftungsvermögen: Wer beherrscht das magische Tetraeder der Kapitalanlage?“
Tagungs-Nr. 13 03 360
2. Konferenztag „Private Wealth Management“
Tagungs-Nr. 13 03 361
- Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden, dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

Anmelde-Information:

FORUM · Institut für Management GmbH
Postfach 10 50 60 · D-69040 Heidelberg

Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501

Termine:

1. Konferenztag: 4. März 2013, 10:00 bis 16:00 Uhr
2. Konferenztag: 5. März 2013, 9:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Steigenberger Metropolitan
Poststr. 6 · 60329 Frankfurt
Tel. +49 69 506070-0 · Fax +49 69 506070-555


Gebühren:

Nur 1. Konferenztag: € 790,-
Nur 2. Konferenztag: € 980,-
Tagung inkl. Dokumentation, elektronischer Dokumentation,
Erfrischungen, Arbeitsessen.
Alle Gebühren zuzüglich gesetzl. MwSt.

Sondergebühren:

Beide Konferenztage: € 1.650,-
Für ehemalige Teilnehmer und Leser der Fuchsbriefe gilt:
Nur 1. Konferenztag: € 690,-
Nur 2. Konferenztag: € 890,-
Beide Konferenztage: € 1.450,-
Alle Gebühren zuzüglich gesetzl. MwSt.

Anreise:

Sonderpreise unter: www.forum-institut.de/bahn 

Zimmerreservierung:

Für FORUM-Teilnehmer steht bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter Berufung auf das FORUM-Kontingent vor.

Rückfragen und Informationen

Für Ihre Fragen zur Konferenz und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Carmen Fürst-Grüner

Tel. +49 6221 500-860
c.fuerst-gruener@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.12.2011), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.